
Subject: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...
Posted by [Versacker](#) on Wed, 05 May 2010 17:35:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also einige user hier scheinen ja gute Erfahrungen mit Fin topisch gemacht zu haben was die Wirkung anbelangt... Leider scheinen jedoch die Meisten trotzdem an den bekannten Nebenwirkungen zu leiden, was eindeutig darauf hindeutet das von dem Zeug leider doch einiges in die Blutbahn kommt und so die unerwünschten hormonellen Veränderungen hervorruft unter denen so viele leiden...

das könnte auch erklären warum Fin topisch überhaupt wirkt, allerdings habe ich schon mehrmals gelesen das die Wirkung besser ist weil das meiste DHT (Verursacher des Haarausfalls) erst in den Haarwurzeln selbst gebildet wird (nachzulesen auch in Wikipedia)... eine optimale Lösung wäre alst das Fin auf die Kopfhaut zu bekommen, und zwar so das es nur in geringen Mengen in die Blutbahn kommt... unter geringen Mengen verstehe ich das der Hormonhaushalt nicht grundlegend durcheinander gebracht wird.

Das Hauptproblem hierbei scheint für mich zu sein: Anscheinend ist Fin DER DHT-Blocker schlechthin, selbst die Einnahme von nur einem Bruchteil der "normalen" Dosis von 1mg/Tag scheint seine Wirkung zu erfüllen, zumindest deuten Hinweise einiger user hier im Forum darauf hin...

2 Ideen von mir: Viele nutzen Fin topisch, aber hat schonmal jemand nur eine Mini-dosis probiert, etwa 1 oder 2 mg auf 60ml Minox verteilt? Wenn das Zeug wirklich so potent ist könnte das reichen um in den Haarwurzeln die gewünschte Wirkung zu erzielen, ohne seinen Hormonhaushalt zu schreddern... Hat damit jemand Erharungen gemacht?

2. Idee: Sollte doch eine höhere Fin-Konzentration nötig sein, könnte man sich auf die "akut" betroffenen Stellen beschränken, etwa GHs oder Tonsur... Da es ja bei der topischen Anwendung darum geht die Kopfhaut/Haarwurzeln zu erreichen könnten damit durchaus Erfolge zu erzielen sein...

Ihr merkt ich hab mir Gedanken um das Thema gemacht, enjtschuldigt den langen Text... Ich bin für jeden konstruktiven Beitrag dankbar, also gebt mal euren Senf dazu!

Grüße,
Versacker

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...
Posted by [oliverdd](#) on Wed, 05 May 2010 18:04:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das habe ich mir auch schon mal überlegt, musste Fin-oral nach 10 Monaten wegen NW absetzen.

Fin soll ja ab 0,05mg seine volle Wirkung entfalten, darunter fällt die Wirkung stark ab. Wenn man nur soviel Fin ins Minox gibt, dass gerade 0,05mg pro ml erreicht werden (3mg Fin auf 60ml Minox) sollte die DHT Hemmung in der Haarwurzel ausreichend sein. Da von den 0,05mg die du auf die Kopfhaut schmierst nur x% in die Blutbahn gelangen sollte es auf den Hormonhaushalt keinen oder nur geringen Einfluss haben und somit die NW ausbleiben, zumindest nach meiner Amateurhaften Theorie.

Hatte aber bisher noch nicht den Mut es auszuprobieren, die NW waren zum Schluss schon recht

heftig bei mir (Brain-Fog, Augenprobleme, Müdigkeit etc)und das schon bei 0,125mg.
Wenn du es Testen willst drücke ich dir alle Daumen!

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...

Posted by [Gast](#) on Wed, 05 May 2010 19:13:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

Ich versuchs schon etwa ein monat mit fin topisch mit minox gemischt , und habe gar keine NW
derzeit feststellen können..hoffe das es so bleibt

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...

Posted by [Gast](#) on Wed, 05 May 2010 19:43:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

evtl sind meine haare etwas heller geworden, kommt mir zumindest so vor (habe sonst schwarze
Haare)

Bis her kein scheeding, allerings konnte ich auch kein HA stopp feststellen

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...

Posted by [Versacker](#) on Wed, 05 May 2010 20:12:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

na das ist doch erfreulich... als ich fin oral eingenommen hab haben die krassen Nebenwirkungen
(Antriebslosigkeit/Müdigkeit, Gewichtszunahme) zwar etwas auf sich warten lassen, aber meine
Libido ist schon nach kurzer Zeit extrem gesunken und mein Sperma war auch schon nach kurzer
Zeit "wässrig", soll heißen ich hab schon kurz nach Beginn der Einnahme gemerkt das etwas
nicht stimmt...

um den Bogen zum Thema zu schlagen: In welcher Konzentration nutzt du Fin topisch?

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...

Posted by [Gast](#) on Wed, 05 May 2010 20:32:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

3x 5mg in die 60ml minox Flasche

Evl. können wir ja hier im Thema ein paar infos und studien sammeln???

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...
Posted by [Versacker](#) on Thu, 06 May 2010 09:31:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fares schrieb am Wed, 05 May 2010 22:32 3x 5mg in die 60ml minox Flasche

Evl. können wir ja hier im Thema ein paar infos und studien sammeln???

Sicher, Infos sind immer gut...

Das Fin topisch wirkt ist ja so ziemlich unbestritten, aber wirkt es weil Fin in die Blutbahn gerät und so eig. über Umwege auf die gleiche Art wie wenn man Fin schluckt, oder weil es direkt die Haarwurzeln bzw. die Kopfhaut erreicht? Weil wenn dem so wäre könnte man mit ner entsprechend niedrigen Dosierung die Wirkung auf die Kopfhaut beschränken, so zumindest nach meiner Theorie...

Wundert mich das das noch niemand ausprobiert hat... Ich finde z.B. das 3 * 5mg viel zuviel ist, ich würde 1-3mg auf 60 ml Minox mischen und das auch nur 1 x am Tag auftragen, und auch nicht direkt nach dem Duschen weil es dann viel zu schnell in die Blutbahn gerät...

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...
Posted by [Mink](#) on Thu, 06 May 2010 10:30:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Wirkung von Fin-topisch wurde damals in der Mazzarella-Studie nachgewiesen. Allerdings mit einem relativ kleinen Teilnehmerkreis und der NW-Aspekt konnte gar nicht berücksichtigt werden.

Es gibt bei Fin-topisch nicht DIE Dosierung, die als Minimum auf jeden übertragbar ist. Jeder hat vielmehr seine eigene, individuelle Grenze, ab welcher Dosis die Wirkung nachlässt, bzw. NW sich verbessern.

Alternativ zu Minox, mit dem nicht jeder klar kommt (shedding), kann topisches Fin auch mit Wodka verdünnt werden.

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...
Posted by [freeze](#) on Fri, 07 May 2010 14:09:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also,
ich denke wenn man es mal ausrechnet, hat man bei 60 ml und 10 mg fin (2x proscar) erst 0,16

mg / ml eine Studie zeigt, dass ab 0,2 mg erst eine Wirkung entfaltet wird. Alles darunter ist soweit wirkungslos. Wenn jetzt über die Kopfhaut, bestimmt nicht eine Aufnahme erfolgt wie bei einer Oraleneinnahme (auch wenn Hormone über die Haut aufgenommen werden) so denke ich ist bei dieser Konzentration nicht mit "starken" NWs zu rechnen. Ich werde das jetzt mal testen, sollte nur irgendwas an NWs bei mir auftreten, werde ich das Zeit absetzen, bisschen warten und dann kommt der Rasierer zum Einsatz. Sex kann so schön sein, da verzichte ich gerne auf das ein oder andere Härchen.

greet
f.

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...

Posted by [Lucky](#) on Fri, 07 May 2010 14:46:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

...für die orale Aufnahme von FIN gilt in etwa:

0,2mg FIN --> ca. -60% dht in der Kopfhaut und ca. -70% dht im Serum

0,05mg FIN --> ca. -60% dht in der Kopfhaut und ca. -50% dht im Serum.

Wenn für die AGA nur das dht im Scalp entscheidend ist, sollten 0,05mg FIN oral reichen...wieviel man dann bei der topischen Anwendung bräuchte...

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...

Posted by [oliverdd](#) on Fri, 07 May 2010 18:06:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat: Ich denke wenn man es mal ausrechnet, hat man bei 60 ml und 10 mg fin (2x Proscar) erst 0,16 mg / ml. Eine Studie zeigt, dass ab 0,2 mg erst eine Wirkung entfaltet wird. Alles darunter ist soweit wirkungslos.

Also das Fin auch bei deutlich geringeren Dosen Wirken(kann) ist ja nun mittlerweile kein Geheimnis mehr...

http://www.oeaz.at/zeitung/3aktuell/2002/20/serie/serie20_20_02tara.html

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...

Posted by [Versacker](#) on Sun, 09 May 2010 12:12:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Freeze schrieb am Fri, 07 May 2010 16:09: Also,

Ich denke wenn man es mal ausrechnet, hat man bei 60 ml und 10 mg fin (2x Proscar) erst 0,16 mg / ml. Eine Studie zeigt, dass ab 0,2 mg erst eine Wirkung entfaltet wird. Alles darunter ist soweit wirkungslos. Wenn jetzt über die Kopfhaut, bestimmt nicht eine Aufnahme erfolgt wie bei einer

Oralen einnahme (auch wenn Hormone über die Haut aufgenommen werden) so denke ich ist bei dieser Konzentration nicht mit "starken" NWs zu rechnen. Ich werde das jetzt mal testen, sollte nur irgendwas an NWs bei mir Auftreten, werde ich das Zeit absetzen, bisschen warte und dann kommt der Rasierer zum Einsatz Sex kann so schön sein, da verzichte ich gerne auf das ein oder andere Härchen.

greet
f.

aber der angestrebte Wirkungsmechanismus bei Fin topisch ist ein ganz anderer als bei Fin oral... Gerade die Hormonumstellung die bei Fin oral schon bei niedriger Dosis entsteht soll vermieden werden, deswegen die Überlegung sich das Zeug direkt auf den Kopf zu schmieren... Wenn so niedrige Dosen oral schon für ne komplette Hormonumstellung sorgen kann man davon ausgehen das man bei Fin topisch viel weniger Fin braucht, da man nur ein einziges Organ (die Kopfhaut) erreichen will um dort die DHT-Entstehung zu blockieren... Laut wikipedia wird der größte Teil des DHT in den Zielorganen gebildet und nur ein kleiner Teil zirkuliert frei in der Blutbahn...

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...

Posted by [freeze](#) on Sun, 09 May 2010 14:35:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Versacker schrieb am Sun, 09 May 2010 14:12freeze schrieb am Fri, 07 May 2010 16:09Also, ich denke wenn man es mal ausrechnet, hat man bei 60 ml und 10 mg fin (2x proscar) erst 0,16 mg / ml eine Studie zeigt, dass ab 0,2 mg erst eine wirkung entfaltet wird. Alles darunter ist soweit wirkungslos. Wenn jetzt über die Kopfhaut, bestimmt nicht eine Aufnahme erfolgt wie bei einer Oralen einnahme (auch wenn Hormone über die Haut aufgenommen werden) so denke ich ist bei dieser Konzentration nicht mit "starken" NWs zu rechnen. Ich werde das jetzt mal testen, sollte nur irgendwas an NWs bei mir Auftreten, werde ich das Zeit absetzen, bisschen warte und dann kommt der Rasierer zum Einsatz Sex kann so schön sein, da verzichte ich gerne auf das ein oder andere Härchen.

greet
f.

aber der angestrebte Wirkungsmechanismus bei Fin topisch ist ein ganz anderer als bei Fin oral... Gerade die Hormonumstellung die bei Fin oral schon bei niedriger Dosis entsteht soll vermieden werden, deswegen die Überlegung sich das Zeug direkt auf den Kopf zu schmieren... Wenn so niedrige Dosen oral schon für ne komplette Hormonumstellung sorgen kann man davon ausgehen das man bei Fin topisch viel weniger Fin braucht, da man nur ein einziges Organ (die Kopfhaut) erreichen will um dort die DHT-Entstehung zu blockieren... Laut wikipedia wird der größte Teil des DHT in den Zielorganen gebildet und nur ein kleiner Teil zirkuliert frei in der Blutbahn...

deine Überlegungen sind soweit logisch, sollte man also ne Konzentration von gerade mal, 0,05 mg haben wollen, dann würden bei 60 ml, 3 mg fin reichen. Was man jetzt aber nicht weiss, ist, wie viel fin wird überhaupt über die Haut aufgenommen, dass ein Teil davon aufgenommen wird, das muss wohl oder übel stimmen, jedoch wie viel es genau ist, das ist hier eher die Frage... denn wenn oral die 100% aufgenommen werden, nehmen wir das mal an, gibt es hier irgendwelche Infos wie viele "Hormone" über die Haut aufgenommen werden?

hat jemand eigentlich Erfahrungen mit NWs bei topischer Anwendung?

Im Internet findet man hierzu leider nicht. Ich verwende die 10 mg auf 60ml jetzt gerade mal 4 Tage, und von NWs merke ich erstmal absolut gar nix. Ich halte das mal aktuell.

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...

Posted by [normann](#) on Sun, 06 Jun 2010 09:21:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wieviel ml sind denn etwa in einem Pipettentropfen? Muss man das nicht auch erstmal wissen, um die Menge, die man so täglich an Fin aufnimmt, richtig zu berechnen? Wie viele Tropfen macht ihr täglich in etwa auf Tonsur und GHEs?

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...

Posted by [el huevo](#) on Sun, 06 Jun 2010 10:14:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe mir auch mal vor einiger Zeit Gedanken um eine möglichst wirksame Minidosis für fin topisch gemacht und habe mich dabei auf die 0,005%ige Lösung aus der Mazarella-Studie bezogen.

Wenn ich mich dabei nicht verrechnet habe, ergibt diese Dosierung 0,35mg fin topisch am Tag.

Dies ergibt bei 60ml Minox (2ml/t) für eine einmonatige Behandlung 10mg fin hinzuzugeben, also zwei Proscar.

Hier mein Rechenbeispiel

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...

Posted by [Foxi](#) on Sun, 06 Jun 2010 10:23:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich hab vorgestern Fin Topisch aufgetragen
auf 60ml 15mg Fin
ich hatte am nächsten Tag Augen wie ein Zombie
bei Oral so gut wie keine NW's

hab mir jetzt mal
eine 5mg Mischung gemacht auf 60ml Vodka
vielleicht reicht das auch, in dieser Studie
sollen ja 5mg auf 100ml gereicht haben
bin gespannt was die Augen machen!!!!

Foxi

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...
Posted by [YoungSavage](#) on Tue, 17 Oct 2017 20:15:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie ist denn nun der aktuelle Stand heute?
Bringt es was sich das Zeug auf die GHEs zu machen oder ist es sinnlos ?
Nebenwirkungen bis heute ?
Kann es überhaupt noch jemand empfehlen ?
Würd mich freuen über die Antworten

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...
Posted by [acer](#) on Tue, 17 Oct 2017 21:47:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

el huevo schrieb am Sun, 06 June 2010 12:14 Ich habe mir auch mal vor einiger Zeit Gedanken
um eine möglichst wirksame Minidosis für fin topisch gemacht und habe mich dabei auf die
0,005%ige Lösung aus der Mazarella-Studie bezogen.
Wenn ich mich dabei nicht verrechnet habe, ergibt diese Dosierung 0,35mg fin topisch am tag.

Dies ergibt bei 60ml Minox (2ml/t) für eine einmonatige Behandlung 10mg fin hinzuzugeben,
also zwei Proscar.

Hier mein Rechenbeispiel

wende ich auch seit 3 Wochen an

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...
Posted by [opti](#) on Tue, 17 Oct 2017 22:12:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

0,005% Fin , sind doch 5mg fin in 100ML Lösung wenn ich mich nicht verrechnet habe

Mehr als 1ML ist doch auch nicht nötig...wer schmiert sich den 4ML auf den Kopf ?(Wahrs.

dann ohne pipette/kanüle)

bei 2ML selbst wären das nur 0,1mg fin am tag (bei 1x Anwendung)

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...

Posted by [Nomadd](#) on Wed, 18 Oct 2017 00:24:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Halte ich für zu wenig. Das geht dann eher in Richtung Homöopathie und Placebo. Mit der 0,033%igen Mische aus der Selbsthilfe macht man nichts verkehrt.

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...

Posted by [SayajinGain](#) on Wed, 18 Oct 2017 05:38:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Verwende eine 0,0167% Mische, hatte von 1mg oral NW.
Bisher gehts okay. Ich bezweifle aber dann einfach die Wirkung

Theorie zu NW:

Nehmen wir an der DHT Normwert (fiktiv) ist zwischen 2-7.
NW bekommen nur die Leute bei denen es die 60-70% Senkung des DHT den DHT Wert unter Normwert drückt.

Peter: 7 -> mit Fin noch über 2

Hans: 3 -> mit Fin dann deutlich drunter

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...

Posted by [Sepple](#) on Wed, 18 Oct 2017 08:21:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

SayajinGain schrieb am Wed, 18 October 2017 07:38 Verwende eine 0,0167% Mische, hatte von 1mg oral NW.

Bisher gehts okay. Ich bezweifle aber dann einfach die Wirkung

Theorie zu NW:

Nehmen wir an der DHT Normwert (fiktiv) ist zwischen 2-7.
NW bekommen nur die Leute bei denen es die 60-70% Senkung des DHT den DHT Wert unter Normwert drückt.

Peter: 7 -> mit Fin noch über 2

Hans: 3 -> mit Fin dann deutlich drunter

Könnte in die richtige Richtung gehen, sollte alleinig der DHT-Wert die NW verursachen. Das Problem liegt aber nicht nur im niedrigeren DHT-Wert sondern auch an den weiteren Zahnrädern die im hormonhaushalt, durch Senkung des DHT, bewegt werden.

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...

Posted by [krx](#) on Wed, 18 Oct 2017 08:49:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Milchmädchenrechnung.

Der Normwert ist nur der Durchschnitt aller gesunden mit jew. Standardabweichung.

Entscheidend ist uA die körpereigene Rezeptorwmpfindlichkeir.

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...

Posted by [SayajinGain](#) on Wed, 18 Oct 2017 10:02:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Daher auch nur eine Theorie

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...

Posted by [Mlecko](#) on Wed, 18 Oct 2017 10:14:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Könnte Fin wenigstens topisch bei jemanden helfen, dem es oral schon nicht richtig was bringt? Oder beides kombinieren, wäre das effektiver als nur oral bzw. würde es überhaupt einen Zusatznutzen bringen?

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...

Posted by [Pandemonium](#) on Wed, 18 Oct 2017 10:14:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe ein halbes Jahr oder etwas länger 0,025% Fin gelöst in Fructis Stemox 1 x tgl. in der Tonsur aufgetragen (zzgl. zu Fin oral).

Anhand von Vergleichsfotos denke ich, dass es minimal geholfen hat. Allerdings könnte diese minimale Verbesserung auch allein von Fin oral gekommen sein. Als ich die Mischung abgesetzt habe und durch Minox ersetzt habe, ist es aber zu keiner erkennbaren Verschlechterung gekommen, wodurch eine Wirkung noch etwas fraglicher erscheint.

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...

Posted by [Nomadd](#) on Wed, 18 Oct 2017 17:55:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Wed, 18 October 2017 12:14 Ich habe ein halbes Jahr oder etwas länger 0,025% Fin gelöst in Fructis Stemox 1 x tgl. in der Tonsur aufgetragen (zzgl. zu Fin oral).

Anhand von Vergleichsfotos denke ich, dass es minimal geholfen hat. Allerdings könnte diese minimale Verbesserung auch allein von Fin oral gekommen sein. Als ich die Mischung abgesetzt habe und durch Minox ersetzt habe, ist es aber zu keiner erkennbaren Verschlechterung gekommen, wodurch eine Wirkung noch etwas fraglicher erscheint. Naja gut, wenn Du es auch oral eingenommen hast, dann ist es schwierig zu differenzieren...

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...

Posted by [YoungSavage](#) on Thu, 19 Oct 2017 12:57:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alles wenig aussagekräftig...

Keiner ders nur topisch über ein längeren Zeitraum angewendet hat?

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...

Posted by [TheCure](#) on Fri, 20 Oct 2017 14:56:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Verwende es jetzt seit etwas über 4 Monaten topisch als Wirkverstärker von RU. Oral vertrage ich es nicht. Topisch bisher keine Probleme.

Dosierung: 2mg auf 25ml Lösung, also 0.008%.

Wirkung würde ich vorsichtig sagen, dass der Effekt scheinbar bereits deutlich wird. In der Dosierung ohne RU aber bestimmt wirkungslos.

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...

Posted by [krx](#) on Fri, 20 Oct 2017 15:14:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

TheCure schrieb am Fri, 20 October 2017 16:56 Verwende es jetzt seit etwas über 4 Monaten topisch als Wirkverstärker von RU. Oral vertrage ich es nicht. Topisch bisher keine Probleme.

Dosierung: 2mg auf 25ml Lösung, also 0.008%.

Wirkung würde ich vorsichtig sagen, dass der Effekt scheinbar bereits deutlich wird. In der Dosierung ohne RU aber bestimmt wirkungslos.

Halte die Kombination für sehr sinnvoll, da so einerseits DHT lokal in der Kopfhaut gehemmt wird, und das endokrin kommende "Prombleme" beim finden des passenden Rezeptorw haf.

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...

Posted by [Sepple](#) on Fri, 20 Oct 2017 15:24:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

krx schrieb am Fri, 20 October 2017 17:14

und das endokrin kommende "Prombleme" beim finden des passenden Rezeptorw haf.

Verstehe diesen Part nicht ganz. Könntest du mir das erläutern?

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...

Posted by [Sepple](#) on Fri, 20 Oct 2017 15:29:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

TheCure schrieb am Fri, 20 October 2017 16:56Verwende es jetzt seit etwas über 4 Monaten topisch als Wirkverstärker von RU. Oral vertrage ich es nicht. Topisch bisher keine Probleme.

Dosierung: 2mg auf 25ml Lösung, also 0.008%.

Wirkung würde ich vorsichtig sagen, dass der Effekt scheinbar bereits deutlich wird. In der Dosierung ohne RU aber bestimmt wirkungslos.

Laut Studien wäre diese Dosierung auch ohne RU nicht wirkungslos. Und bei z.B. 2ml/Tag erst recht nicht

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...

Posted by [krx](#) on Fri, 20 Oct 2017 15:58:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sepple schrieb am Fri, 20 October 2017 17:24krx schrieb am Fri, 20 October 2017 17:14

und das endokrin kommende "Prombleme" beim finden des passenden Rezeptorw haf.

Verstehe diesen Part nicht ganz. Könntest du mir das erläutern?

War in der kürze auf dem Handy geschrieben - gemeint war folgendes :

Laut dieser aktuellen Studie für liposomales Fin senken topisch 0,225.. mg Fin in der Kopfhaut

den DHT Spiegel um 50%, im Plasma um 25%, orales Fin erreicht glaube ich ca.60% in der Kopfhaut und 65-70 im Serum.

Das heißt durch topisches Fin setze ich einen Großteil der lokalen 5-AR außer Gefecht, die das DHT an die Umgebung abgeben (parakrine Wirkungsweise), das jedoch (endokrin produzierte) zirkulierende DHT kann immernoch an die AR-R in der Kopfhaut binden. Diese kann man aber nun durch RU besetzen.

In folgender Studie

[https://www.researchgate.net/profile/George_Wilding/publication/13487205_Evaluation_of_RU58841_as_an_Anti-Androgen_in_Prostate_PC3_Cells_and_a_Topical_Anti-Alopecia_Agent_in_the_Bald_Scalp_of_Stumptai](https://www.researchgate.net/profile/George_Wilding/publication/13487205_Evaluation_of_RU58841_as_an_Anti-Androgen_in_Prostate_PC3_Cells_and_a_Topical_Anti-Alopecia_Agent_in_the_Bald_Scalp_of_Stumptailed_Macaques/links/5534f1430cf2ea51c1336a0c/Evaluation-of-RU58841-as-an-Anti-Androgen-in-Prostate-PC3-Cells-and-a-Topical-Anti-Alopecia-Agent-in-the-Bald-Scalp-of-Stumptailed-Macaques.pdf)
[led_Macaques/links/5534f1430cf2ea51c1336a0c/Evaluation-of-RU58841-as-an-Anti-Androgen-in-Prostate-PC3-Cells-and-a-Topical-Anti-Alopecia-Agent-in-the-Bald-Scalp-of-Stumptailed-Macaques.pdf](https://www.researchgate.net/profile/George_Wilding/publication/13487205_Evaluation_of_RU58841_as_an_Anti-Androgen_in_Prostate_PC3_Cells_and_a_Topical_Anti-Alopecia_Agent_in_the_Bald_Scalp_of_Stumptailed_Macaques/links/5534f1430cf2ea51c1336a0c/Evaluation-of-RU58841-as-an-Anti-Androgen-in-Prostate-PC3-Cells-and-a-Topical-Anti-Alopecia-Agent-in-the-Bald-Scalp-of-Stumptailed-Macaques.pdf)

wird darauf eingegangen wie RU bzgl PC3 Zellen im Vergleich zu DHT reagiert, und dass trotz großer Affinität eine starke Dosisabhängigkeit vorliegt. (Affinität hier nur leicht größer als Testo.)

D.h. mMn müsste eine lokal verringerte DHT Konzentration auch zu einer besseren RU Wirksamkeit führen.

Aber habe dass nur mal nebenher so überdacht und mich noch nicht wirklich damit beschäftigt, ob dass die Literatur konkret so bestätigen könnte.

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...

Posted by [acer](#) on Fri, 20 Oct 2017 19:23:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nur liposomal oder auch Minox/fin?

Subject: Aw: Fin topisch ohne NWs möglich? Theorien...

Posted by [Nomadd](#) on Fri, 20 Oct 2017 19:52:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

krx schrieb am Fri, 20 October 2017 17:58Sepple schrieb am Fri, 20 October 2017 17:24krx schrieb am Fri, 20 October 2017 17:14

und das endokrin kommende "Prombleme" beim finden des passenden Rezeptorw haf.

Verstehe diesen Part nicht ganz. Könntest du mir das erläutern?

Laut dieser aktuellen Studie für liposomales Fin senken topisch 0,225.. mg Fin in der Kopfhaut den DHT Spiegel um 50%, im Plasma um 25%, orales Fin erreicht glaube ich ca.60% in der Kopfhaut und 65-70 im Serum.

Da gab es doch mal eine Studie mit dazugehöriger Vergleichsgrafik. Hast Du die vielleicht noch?
